

LEITFRAGEN ZUR ANALYSE DER IST-SITUATION UND DER BEDARFE FÜR HYBRDISIERUNG



Erfahrung zur Einführung von digitalen Technologien

1. Wurden bereits 4.0 Technologien (z. B. Cloud mit Daten, App für Vertrieb, digitale Assistenzsysteme in der Produktion etc.) im Betrieb eingeführt?
2. Welche 4.0-Technologien macht das hybride Geschäftsmodell erforderlich?
3. Welche Bereiche werden besonders betroffen sein?

Gestaltung von Veränderungsprozessen

4. Welche Maßnahmen werden getroffen, um Führungskräfte und Beschäftigte auf Veränderungen im Betrieb vorzubereiten?
5. Passen die geplanten Veränderungen zu den Zielen und Strategien des Unternehmens?
Wenn nein, welche Anpassungen sind erforderlich?
6. Welche Auswirkungen hat das hybride Geschäftsmodell auf die Unternehmensprozesse?
7. Welche Prozesse werden insbesondere betroffen sein?
8. Werden neue Prozesse hinzukommen?
9. Welche Schnittstellen sind von dem neuen Geschäftsmodell betroffen?



Kompetenzmanagement und Ressourcen zum Kompetenzaufbau

10. Haben sich die Anforderungen an Ihre eigenen Kompetenzen verändert?
11. Wie verändern sich die Kompetenzanforderungen an Beschäftigte und Führungskräfte?
12. Wissen Sie, wer im Unternehmen über welche Qualifikationen und Kompetenzen verfügt?
13. Welche Instrumente (z. B. Kompetenzprofile, Aufgabenprofile, Qualifikationsmatrizes) nutzen Sie, um diesbezüglich einen Überblick zu haben?
14. Welche Methoden oder Instrumente werden genutzt, um Wissen und Kompetenzen aufzubauen?
15. Welche Ressourcen stehen zum Kompetenzaufbau zur Verfügung?
16. Brauchen Sie neues Personal? Wenn ja, für welche Tätigkeiten und in welchen Arbeitsbereichen?
17. Was sind Ihre üblichen Rekrutierungskanäle und lassen sich über diese neue Fachkräfte (bspw. aus dem Bereich der Datenwissenschaften) rekrutieren?

LEITFRAGEN ZUR ANALYSE DER IST-SITUATION UND DER BEDARFE FÜR HYBRDISIERUNG



Führungsleitlinien und -werte

18. In welchen Bereichen sehen Sie für sich die größten Herausforderungen?
19. Was glauben Sie, was Ihre Geschäftsführung sagen würde, wo für die Führung die größten Herausforderungen liegen?
20. Wo sehen Ihrer Meinung nach Ihre Beschäftigten die größten Veränderungsbedarfe bezogen auf die Führung?
21. Welche neuen Kompetenzen benötigen Sie als Führungskraft?
22. Kennen Sie die Leitwerte des Unternehmens und wissen Sie, was diese für Sie als Führungskraft für Ihre tägliche Arbeit bedeuten (in Bezug auf konkrete Verhaltensweisen)?
23. Hat sich das Führungsverhalten bzw der Führungsstil in Ihrem Unternehmen durch die Einführung von digitalen Technologien sowie weiteren Veränderungsmaßnahmen gewandelt?
24. Haben sich die Führungsspannen durch die Veränderungsmaßnahmen gewandelt?
25. Wie wird innerhalb des Unternehmens kommuniziert? (Kommunikationsmittel & -kanäle)
26. Welche Führungsinstrumente werden genutzt (z. B. Zielvereinbarungen, fachliche Anleitung, Feedbackkultur, KVP)? Wird es Veränderungen der Führungsinstrumente geben?
27. Welche Führungsaufgaben könnten zukünftig entfallen bzw. hinzukommen?

